Inhalt

			Seite
Vorwort			**5**
Richtig schreiben			**6 - 20**
1	Wichtige Helfer	Wortarten, Regeln im Flussdiagramm	6
2	Vogelflügelfreiflug	Vorsilben ver-, vor-, F,f und V,v	8
3	Wider- oder Wiederworte?	wieder und wider	9
4	Ein –h dehnt sich aus	Wörter mit Dehnungs-h	10
5	Verwandtschaft von Ä und Äu	Wörter mit ä / e und äu / eu	11
6	dass oder das oder was?	Einsetzen von das und dass	12
7	Buchstaben im Doppelpack	doppelte Konsonanten und Vokale	13
8	Endung gut – alles gut	Endungen b / p, d / t, g / k	14
9	Große und kleine Buchstaben	Groß- und Kleinschreibung	15
10	Eine Regel für Z und K	Wörter mit z / tz und k / ck	16
11	Nomen werden Adjektive	Adjektive mit der Endung -ig / -lich	17
12	Heimtückische Merkwörter	Wörter mit -x, -chs, -cks	18
13	Gebrauchsanweisungen	Zeichensetzung bei wörtlicher Rede	19
14	Silben klatschen (über wen?)	Silbentrennung	20
Texte schreiben			**21 - 35**
15	Textcheck	Checkliste zum Verfassen von Texten	21
16	Kindergespräche	Sprechblasen mit Text füllen	22
17	Wünsch dir was!	Wunschzettel ausfüllen	23
18	Mein Tagesablauf	Sätze zum Tagesablauf bilden	24
19	A bis Z-Gedicht	ABC Gedichte schreiben	25
20	Von der Wurzel zur rz	Gedicht in Geschichte umschreiben	26
21	Geistertrick	Ende einer Geschichte schreiben	27
22	Wasser läuft im Kreis	Anleitung zu einem Sachtext	28
23	So wirst du zum Dichter	Anleitung für Elfchen und Rondell	29
24	Geschichten zum Wegwerfen	Wortfeld arbeiten / Wegwerfgeschichte	30
25	Pfiffiger Salzanbau	Anleitung zur Nacherzählung	31
26	Da fehlt doch was!	Einleitungen zu Texten schreiben	33
27	Emoticons lieben Adjektive	Gebrauch von Adjektiven	34
28	Berichtigung – aber wie?	Anweisung zur Berichtigung von Texten	35
Lesen und verstehen			**36 - 50**
29	So wirst du zum Textversteher	Anleitung zum Textverständnis	36
30	Geister erschrecken Gespenster	Fragen zum Text beantworten	38
31	Der lila Strohhut	Text ordnen / W-Fragen stellen	40
32	Textreparaturservice	Lückentext füllen	42
33	Hilfreiche Blechdose	Antworten zum Text ankreuzen	44
34	Im Café	Dialog ordnen	45
35	Nonsens-Sprüche	Sprüche verbinden und lesen	46
36	Fehlermeldungen	Fehler, Überschriften, Sätze finden	47
37	Schwere Lückenfüller	Lückentexte ohne Hilfen füllen	48
38	Richtig oder falsch?	Behauptungen zu Texten einordnen	50

VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH
Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

Inhalt

			Seite
Regeln lernen			**51 - 65**
39	Nenne einfach Nomen	Regeln und Übungen zum Nomen	52
40	Artenvielfalt	Wortarten ordnen: Nomen, Verb, Adjektiv	53
41	Einmal oder mehrmals?	Singular und Plural	55
42	Volle Hilfe	Voll-, Hilfs-, Modalverben; Zeiten	57
43	Wie jetzt – Wiewörter?	Steigerung/Endungen von Adjektiven	61
44	Vor den Wörtern – oder wie?	Präpositionen	63
45	Bestandteile des Satzes	Subjekt und Prädikat im Satz	65
46	Verbindende Wörter	Konjunktionen	66
47	Zwei verschiedene Objekte	Dativ- und Akkusativobjekt	67
48	**Lösungen**		**68 - 80**

VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH
Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

Vorwort

Die Werkstatt deckt die Bereiche Rechtschreibung, Textverständnis, Freies Schreiben und Grammatik zu gleichen Teilen ab.

Das Konzept

„Zeige mir, wie es geht"

ist ein alter pädagogischer Grundsatz. Zu jedem der vier Bereiche erhalten die Schüler eine generelle Hilfe, die sie auch nach Bearbeitung der Aufgaben weiter im Unterricht verwenden können.

Das Flussdiagramm mit Rechtschreibregeln und die weiteren Hilfen werden erfahrungsgemäß so lange benutzt, bis die Schüler sie „im Kopf" haben. Genau das ist Ziel in der Anwendung z. B. von Rechtschreib- und Grammatikregeln. Durch die zu Beginn differenziert dargestellten Wörterarten wissen die Schüler, dass man Merkwörter wie Vokabeln einfach auswendig lernen muss, wenn man sie richtig anwenden will. Es reicht nicht immer, wie im Unterricht häufig praktiziert, lange Listen von Merkwörtern anzulegen und sie im Klassenraum aufzuhängen. Der Gewöhnungseffekt, dass die Plakate nicht mehr wahrgenommen werden, ist nicht zu unterschätzen. Also: Besser im Kopf als auf Pappe.

„Lass mich jetzt alleine machen"

ist die Folge, wenn man gezeigt oder gesagt bekommen hat, wie etwas geht. Die deutsche Sprache ist sehr komplex und für manche Schüler ein unübersehbarer Dschungel.

Oft bringen ständige Übungen gerade zur Rechtschreibung und Grammatik nicht den gewünschten Erfolg, weil die Schüler keine konkreten Hilfen haben, an denen sie sich entlang hangeln können. Wenn man die Strukturen nicht erkennt, hilft auch ein Wust an Übungen nicht.

Die allgemeinen Hilfen zu jedem Bereich der Werkstatt sollen etwas Licht in die Flut von Regeln, Ausnahmen und Besonderheiten bringen. Die Übungen der Werkstatt sind speziell darauf ausgerichtet.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der vorliegenden Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Birgit Brandenburg

VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH
Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

1 Wichtige Helfer

Aufgabe 1: *Lies die SMS sorgfältig und merke dir die Unterschiede.*

Aufgabe 2: *Gehe zur nächsten Seite und betrachte das Flussdiagramm aufmerksam. Du kannst es im Unterricht als Hilfe benutzen, um deine Rechtschreibfehler zu verringern. Bei welcher Wörterart kann es dir helfen? Notiere.*

Hey, weißt du, was **Mitsprachewörter** sind?

Re.: Klar. Die kann man schreiben, wie man sie spricht.

Re.: Beispiele???

Re.: Hose, sagen Milch, mager

MITSPRACHEWÖRTER

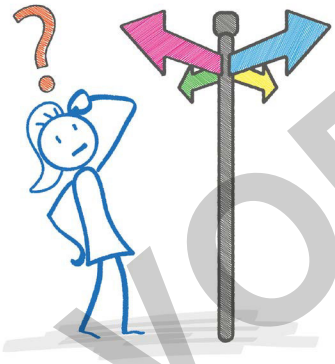
Weißt du, was **Nachdenkwörter** sind?

Re.: Da gibt es Regeln, wie man die richtig schreibt. Nachdenken. Gibt es eine Regel dafür?

Re.: Beispiele???

Re.: Held – Helden
Laus – Läuse

NACHDENKWÖRTER



Und du weißt auch, was **Merkwörter** sind?

Re.: Dafür gibt es keine Regeln. Die musst du einfach auswendig lernen.

Re.: Beispiele???

Re.: **V**ogel – **F**lügel

MERKWÖRTER

Aufgabe 3: *Um welches der Wörter handelt es sich? Schreibe die Abkürzungen* **MI**, **NA** *und* **ME**.

_____ Hund, Schuh, Mäuse

_____ Wagen, springen, fahren

_____ Vogel, finster, hier

_____ Hantel, Hut, Ente

_____ Häute, gesund, Rad

_____ Vetter, Volk, Fahrrad

_____ Gesundheit, klammern, Zwerg

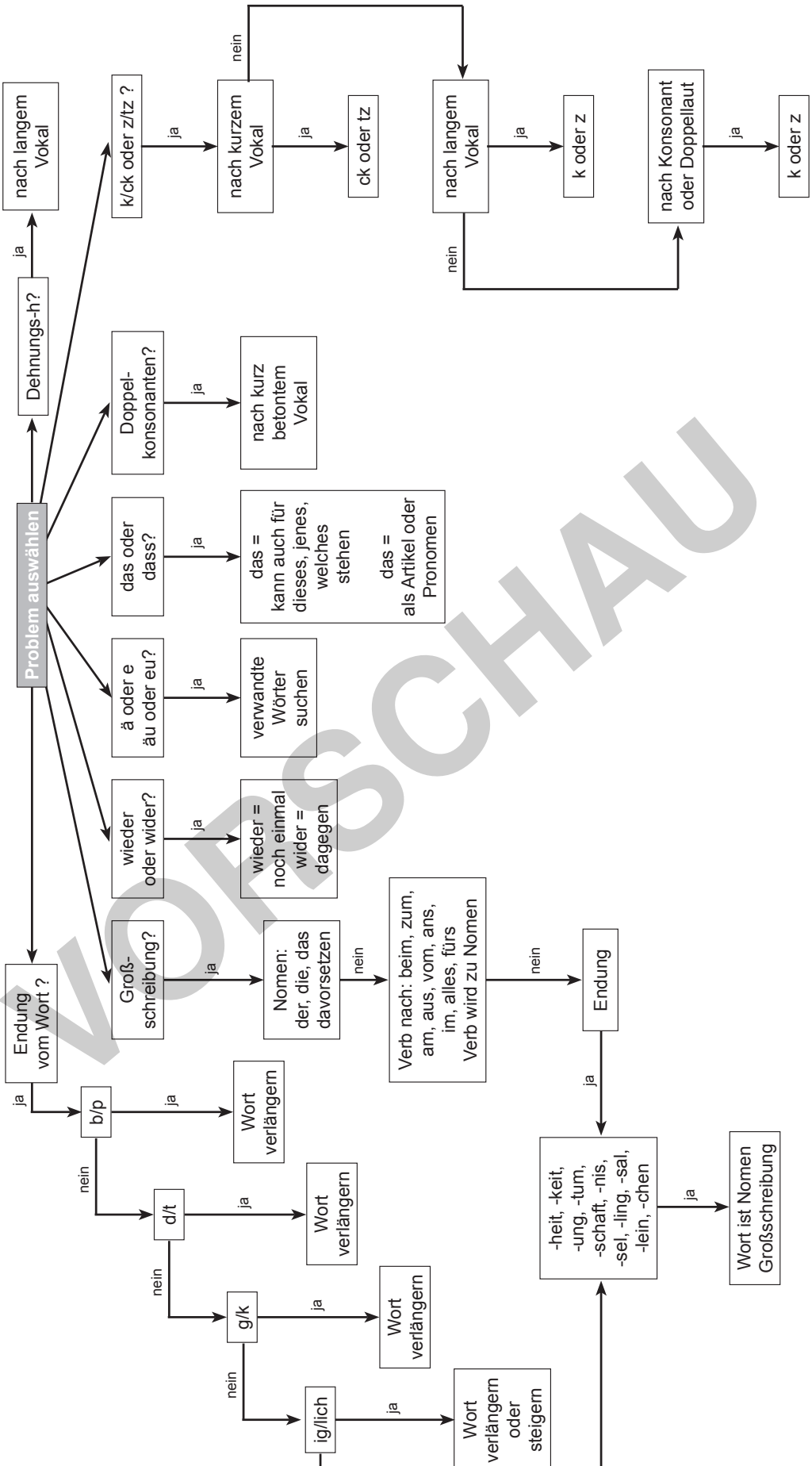
_____ Magen, Marke, Leiter

VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

1 Wichtige Helfer

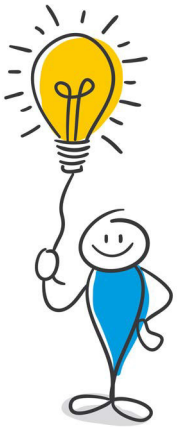


VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH
Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

2 Vogelflügelfreiflug



MERKWÖRTER

Die Vorsilben ver- und vor- schreibt man mit v.

Die Vorsilben ver- und vor-können nicht alleine stehen.

Die Vorsilben ver- und vor- verändern die Bedeutung des Verbs.

Beispiel: halten – verhalten - vorhalten

Aufgabe 1: *Bilde neue Wörter mit den Vorsilben ver- und vor-. Bei manchen Wörtern ergibt nur eine der beiden Vorsilben einen Sinn zusammen mit dem Verb. Setze für das sinnlose einen Strich in das Feld der Tabelle. Achte auf die Groß- und Kleinschreibung.*

vor-		ver-
	-beugen	
	-stehen	
	-sehen	
	-loben	
	-halten	
	-lieben	
	-springen	
	-legen	
	-laufen	
	-spielen	
	-petzen	
	-einigen	
	-finden	
	-helfen	
	-sagen	

VORSCHAU

Aufgabe 2: *Ergänze die fehlenden Wörter mit „F“, „f“ oder „V“, „v“. Achte auf die Groß- und Kleinschreibung*

a) Der ___ogel ___ängt den Wurm mithilfe seiner ___lügel im ___rei___lug.

b) Das Pul___er von ___iktor schmeckte fast wie ___anille.

c) Er hatte ___iel Geld erbeutet und ___iel damit in einer Kur___e auf die Nase.

d) Der Pullo___er war ___erfärbt und war jetzt ___iolett.

e) Das ___ieh rannte und ___iel in die ___ertiefung.

f) ___iola hatte ein ___iolettes ___eilchen an ihrem Pullo___er, weil sie heute am Ad___entssonntag ___or ihrem ___ater und [illegible] ___orspielen sollte, was sie sehr ner___ös mac[illegible]

netzwerk lernen

zur Vollversion

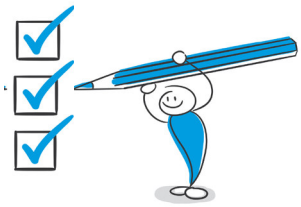
ZEIT FÜR DEUTSCH Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876

KOHL VERLAG

23 So wirst du zum Dichter

Aufgabe 1: *So schreibst du ein Rondell. Lies die Anleitung.*

- Ein Rondell ist ein Gedicht aus 8 Zeilen.
- Die 1., 4. und 7. Zeile sind immer gleich.
- Die 2. und 8. Zeile sind ebenfalls immer gleich



Aufgabe 2: *Lies das Beispiel für ein Rondell.*

1 Ich wandre durch den Dschungel
2 Papageien schreien, Schmetterlinge flattern
3 Affen schwingen an Lianen
4 Ich wandre durch den Dschungel
5 Schlangen ruhen auf braunen Ästen
6 Tiger beäugen mich durch das Dickicht
7 Ich wandre durch den Dschungel
8 Papageien schreien, Schmetterlinge flattern

Aufgabe 3: *Schreibe drei Rondelle ins Heft.*

Themenvorschläge: Meine Schule, Zoobesuch, Klassenausflug, meine Freunde, mein Hobby

Aufgabe 4: *So schreibst du ein Elfchen. Lies zuerst die Anleitung.*

1. Zeile = 1 Wort (Adjektiv)
2. Zeile = 2 Wörter (eine Person oder ein Gegenstand mit dieser Eigenschaft)
3. Zeile = 3 Wörter (was macht die Person oder der Gegenstand)
4. Zeile = 4 Wörter (was machst du damit)
5. Zeile = 1 Wort (ein Wort, das zu allen passt: Gefühl, Gedanke, Stimmung)

Aufgabe 5: *Lies das Beispiel zu einem Elfchen*

Aufgabe 6: *Schreibe drei Elfchen ins Heft.*

Themenvorschläge: Herbst, Schul
meine Familie, mein Haustier

VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

24 Geschichte zum Wegwerfen

Aufgabe 1: *Für das Wort* **arbeiten** *kann man verschiedene Wörter benutzen, die aber dasselbe bedeuten. Streiche die Wörter, die nichts mit dem Wort Arbeit, Arbeiter oder arbeiten zu tun haben.*

handeln	reden	malochen	schuften	schlafen
ackern	werkeln	rackern	wirken	liegen
schaffen	arbeiten	werken	hämmern	sägen
Tätigkeit	Arbeiter	Job	Beruf	Sklave
rot	klebrig	schweißtreibend	Tatkraft	Roboter
streichen	reparieren	Umzug	Fließbandjob	spielen
lesen	Akkordarbeit	Schwarzarbeit	Arbeitsfeld	trinken
Arbeitsfreude	schrauben	essen	montieren	schweißen

Aufgabe 2: *Setze das Wort „arbeiten“ mit der passenden Vorsilbe ein.*

ab-, auf-, be-, ein-, über-, ver-, vor

a) Die neue Kollegin muss erst noch _____ werden.

b) Mit welchem Computerprogramm hast du das Foto _____?

c) Meine Mutter und ich haben die Himbeeren zu Saft _____.

d) Ich werde die Liste morgen _____.

e) Wenn wir heute schon einmal _____, haben wir es morgen leichter.

f) Das Thema müssen wir noch einmal _____.

g) Wenn das ein Garten werden soll, müssen wir den Boden erst_____.

Aufgabe 3: *Schreibe eine Wegwerfgeschichte zum Thema ...*
Roboter, Arbeitsfreude, montieren, schweißtreibend, Fahrrad
... auf ein Schreibblatt.

Wegwerfgeschichten sind kurze Texte. Man darf darin unbekümmert fantasieren. Man darf schreiben, was einem zu einem Thema einfällt. Anschließend kann man den Text „wegwerfen“. Wegwerfgeschichten sind Geschichten, die niemand braucht.

Aufgabe 4: *Schreibe noch eine Wegwerfgeschichte. Suche dir einen Titel für deine Wegwerfgeschichte aus!*

Das schüchterne Schlossgespenst | Der verwirrte Schlossgeist | Das unterirdische Verlies

Geheimes Flüstern im Schlossgang | Zwei ss im Schloss

VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH
Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

40 Artenvielfalt

Aufgabe 1: *Lies die Regeln. Schneide sie aus und klebe sie in dein Grammatikheft.*

Unterscheide drei Wortarten

Nomen: Nomen bezeichnen Menschen (Frau), Tiere (Löwe), Pflanzen (Blume) und Gegenstände (Bett).
Verben: Verben nennt man auch Tuwörter / Tätigkeitswörter, weil sie Tätigkeiten bezeichnen (laufen, sehen, rufen, essen).
Adjektive: Adjektive geben an, wie jemand oder etwas ist. Sie beschreiben ein Nomen oder ein Verb näher (Das blaue Band / Er ruft leise).

Aufgabe 2: *Ordne jedes Wort in die passende Spalte der Wortartentabelle.*

Kleinigkeit	schriftlich	stören	durstig	trocknen	Urlaub
lobenswert	feiern	müde	besichtigen	Gesundheit	heilbar
färben	Heilung	feierlich	beschützen	Trockner	Feier
gesund	hungrig	schreiben	Schlaf	Durst	ernähren
Helligkeit	Schrift	schreien	sehen	schreiend	hell

Nomen	Verben	Adjektive

VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH
Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

41 Einmal oder mehrmals?

Aufgabe 1: *Lies die Regeln. Schneide sie aus und klebe sie in dein Grammatikheft.*

Nomen stehen in der Einzahl und Mehrzahl

Nomen: Die meisten Nomen können in der Einzahl (Singular) und in der Mehrzahl (Plural) stehen (das Haus – die Häuser).

Einzahl: Bei der Einzahl (Singular) ist das, was das Nomen meint, einmal vorhanden (das Brett).

Mehrzahl: Bei der Mehrzahl (Plural) ist das, was das Nomen meint, mehrmals vorhanden (die Bretter).

Bestimmter Artikel: Bei einem Nomen kann sich der bestimmte Artikel von der Einzahl zur Mehrzahl verändern (das Boot – die Boote).

Aufgabe 2: *Schreibe die Einzahl und die Mehrzahl mit dem bestimmten Artikel.*

~~Fahrt~~	Zebra	Schuh	Kleid	Kürbis	Bündnis
Kreis	Lehrer	Stuhl	Tafel	Ananas	Lied
Messer	Taxi	Esel	Idee	Schild	Topf
Boot	Auge	Bett	Wurst	Mensch	Kino

Einzahl	Mehrzahl	Einzahl	Mehrzahl
die Fahrt	die Fahrten		

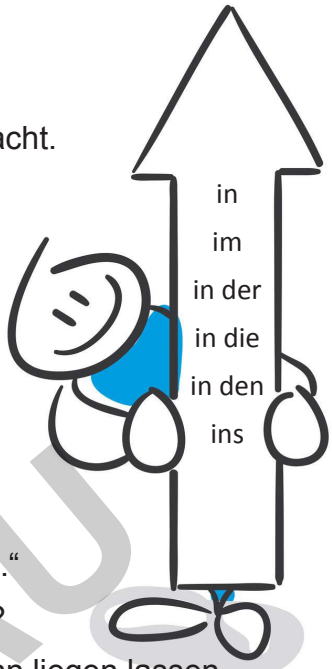
VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH
Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

44 Vor den Wörtern – oder wie?

Aufgabe 3: *Setze die Präpositionen auf die Fragen WO ? und WOHIN ? richtig ein.*



a) Linda spielt gerade _____ Garten..
b) _____ München gibt es viele Museen.
c) Meine Tante hat ihre Kinder _____ Bett gebracht.
d) Ich muss morgen sehr früh _____ Schule.
e) Es gefällt ihm _____ Fußballverein.
f) Kannst du mich bitte _____ Stadt fahren?
g) Sie hat mich _____ Restaurant eingeladen.
h) Stell die Limo _____ Kühlschrank!
i) Die Lampe _____ Wohnzimmer ist kaputt.
j) Du kannst jetzt nicht _____ Kino gehen!
k) „Wo ist das Geschäft?“ – „_____Marktstraße.“
l) Hast du das Holz _____ Schuppen gebracht?
m) Er hat seine Aktentasche _____ Straßenbahn liegen lassen.
n) Der Junge sollte heute Mittag _____ Sportschule sein.

Aufgabe 4: *Setze die Präpositionen auf die Fragen WANN ? richtig ein.*

Die Uhrzeit	Die Tageszeit
_____zwei Uhr	_____Mittag
_____viertel vor acht	_____Nachmittag
_____halb neun	_____Abend
_____zehn Uhr	_____der Nacht
_____drei Uhr	_____Mitternacht
_____fünf nach zwölf	_____Morgen

Zeiten im Jahr	Der Wochentag
_____Frühling	_____Samstag
_____Sommer	_____Montag
_____den Ferien	_____Freitag
_____Urlaub	_____Wochenende
_____Ostern	_____Dienstag
_____Weihnachten	_____

VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH
Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

Lösungen

22 **Aufgabe 2:** Der Kreislauf des Wassers
Die Sonne scheint und erwärmt die Wasserteilchen auf der Erde, die dadurch verdunsten. Dann steigen die Wasserteilchen als unsichtbarer Wasserdampf zum Himmel auf. Danach verdichtet sich der Wasserdampf zu Wassertropfen. Jetzt bilden die Wassertropfen zusammen sichtbare Wolken. Weil sich immer mehr Wassertropfen in den Wolken sammeln, werden sie immer schwerer. Endlich sind die Wolken so schwer, dass die Wassertropfen als Regen wieder auf die Erde fallen. Schließlich versickert ein Teil des Regens im Boden und wird zu Grundwasser. Gleichzeitig verdunstet ein Teil des Wassers und steigt als Wasserdampf zum Himmel auf. Nun beginnt der Kreislauf wieder von vorne.

23 **Aufgaben 1-6**: individuelle Lösungen

24 **Aufgabe 1:**

handeln	~~reden~~	malochen	schuften	~~schlafen~~
ackern	werkeln	rackern	wirken	~~liegen~~
schaffen	arbeiten	werken	hämmern	sägen
Tätigkeit	Arbeiter	Job	Beruf	Sklave
~~rot~~	~~klebrig~~	schweißtreibend	Tatkraft	Roboter
streichen	reparieren	Umzug	Fließbandjob	~~spielen~~
~~lesen~~	Akkordarbeit	Schwarzarbeit	Arbeitsfeld	~~trinken~~
Arbeitsfreude	schrauben	~~essen~~	montieren	schweißen

Aufgabe 2: a) eingearbeitet b) überarbeitet c) verarbeitet d) abarbeiten e) vorarbeiten f) aufarbeiten g) bearbeiten

Aufgabe 3: individuelle Lösung

Aufgabe 4: individuelle Lösung

25 **Aufgaben:** individuelle Lösungen

26 **Aufgabe 1:** Mögliche Lösung: Eines Tages stellten die Schildbürger fest, dass sie noch keinen Bürgermeister für ihre Stadt Schilda hatten. Nun wollten sie einen Bürgermeister wählen. Sie diskutierten eifrig, wer das Amt bekommen sollte. Schließlich kamen sie auf eine pfiffige Idee: Wer am besten dichten konnte, sollte Bürgermeister werden. Sie verabredeten sich für den nächsten Tag, an dem jeder sein selbstverfasstes Gedicht vortragen sollte.

Aufgabe 2: Mögliche Lösung: An einem Abend im Herbst saß der Baron von Münchhausen mit einigen Freunden am Kaminfeuer bei einem guten Glas Wein. Der Baron war weit gereist und hatte Seltsames erlebt. Bald schon baten ihn die Freunde, eine spannende Geschichte zu erzählen.

27 **Aufgabe 2:**

ein Krimi	fesselnd - raffiniert – ~~nett – langweilig – gelb~~ – spannend
guter Freund	~~falsch – schwatzhaft~~ - ehrlich - zuverlässig – ~~reich~~ – treu
Kinder	~~wütend~~ – interessiert – fröhlich - ~~langweilig~~ – fleißig – ~~gemein~~
Mittagessen	leicht – bekömmlich – ~~fade – unappetitlich~~ – lecker – ~~heimlich~~
mein Hund	~~aggressiv~~ – sauber – lustig – lieb – ~~bissig – laut~~
Play-Station	solid – preiswert – modern – ~~nett – schräg – defekt~~
Schulrucksack	aufgeräumt – ordentlich – nett – ~~vergammelt – kalt – schmutzig~~
Liebesfilm	romantisch – rührend – faszinierend – ~~sachlich – knallhart – lehrreich~~
Geisterstunde	haarsträubend – ~~alltäglich~~ - unheimlich – ~~fleißig~~ – gruselig - ~~viereckig~~

Aufgabe 3:

Farbe:	rot, grün, blau, gelb, violett, schwarz, weiß, pink
Geschmack:	sauer, süß, scharf, salzig, würzig, fade, wässerig
Form:	dreieckig, rund, quadratisch, rechteckig, viereckig, gebogen, gerade
Benehmen	frech, lieb, brav, vorlaut, schüchtern, lieblos, ehrlich
Größe	lang, kurz, groß, hoch, eng, weit, gedehnt
Temperatur	kalt, warm, lauwarm, gefroren, getaut, heiß, glühend

Aufgabe 4: 1.A wütend – glücklich, 2.F ratlos – wissend, 3.B lustig – böse, 4.D erschrocken – entspannt, 5.E krank – gesund, 6.C traurig – fröhlich

VORSCHAU

ZEIT FÜR DEUTSCH Lernbereiche themenorientiert trainieren / 3.-4. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 876
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion